

HOCHSCHULWEITERBILDUNG FÜR ALLE PUSH!

Die Hochschulen – die Universitäten und die Hochschulen für Angewandte Wissenschaften – sind wohlbekannt als Orte der Forschung, der Fachstudien und der beruflichen Weiterbildung. Weniger bekannt ist, dass die Hochschulen vielfältige Angebote für alle Interessierten und für Berufsleute aller Bereiche bereitstellen.

Diese Angebote sind unter dem Kürzel PUSH zusammengefasst. Es steht für „**Public Understanding of Science and Humanities**“ und meint das Verstehen und das Verständnis der Öffentlichkeit für Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften. Dem dienen eine grosse Zahl von öffentlichen Vorlesungen, Tagungen, Symposien und Workshops.

Beruflicher Update

Daneben steht eine Vielfalt von Angeboten, die sich an Berufsleute richten. Sie dienen dem Update der Berufspraxis oder der Allgemeinbildung und der Persönlichkeitsentwicklung. Sie sind immer auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft und überführen die Konzepte und Ergebnisse der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung in die Berufspraxis der Teilnehmenden. Die HochschulforscherInnen sind dabei gleichzeitig Dozierende und Lernende: Sie nehmen die Fragestellungen der TeilnehmerInnen und Teilnehmer auf und erhalten von Ihnen Rückmeldung, ob die vermittelten Konzepte und Kompetenzen praxistauglich sind. Teilnehmende und Dozierende begegnen sich so auf gleicher Augenhöhe, beide sind Gebende und Empfangende.

Themenvielfalt

Die Vielfalt der Themen der Weiterbildungsprogramme entspricht dem Spektrum der Fachgebiete und Fragestellungen, die die Hochschulen bearbeiten. Dies erschliesst sich schon bei einem kurzen Bummel auf den Internetseiten der Hochschulen oder den Weiterbildungsportalen

der Zürcher Tageszeitungen. Diese Vielfalt dient nicht nur den an Weiterbildung Interessierten, sondern ebenso ihren Arbeitgebern und generiert für die Grossregion Zürich einen bemerkenswerten Standortvorteil.

Zugang

Viele Angebote sind für alle Interessierten offen, andere richten sich an Berufsleute bestimmter Professionen und setzen die entsprechenden beruflichen Kenntnisse und Erfahrungen voraus. Ein Teil der grösseren Programme, der Diplom- und Masterstudiengänge der Weiterbildung, öffnen den Zugang zu einzelnen oder mehreren Modulen, d.h. in sich abgeschlossenen Programmteilen. Dies bietet die Gelegenheit, ein oder mehrere Teilbereiche eines übergreifenden Themas vertieft und in kurzer Zeit kennen zu lernen. Der Spezialist, die Spezialistin kann sich so gezielt und selektiv weiterbilden.

Die Zürcher Konferenz für Weiterbildung ist die Interessengemeinschaft für Weiterbildung im Kanton Zürich. Sie sensibilisiert Behörden und Öffentlichkeit für den Wert der Weiterbildung und setzt sich für die Weiterbildung als wichtigen Teil der Zürcher Bildungslandschaft ein. Dazu gehört auch ein unkomplizierter Zugang zu den Weiterbildungsangeboten der Hochschulen.

Klaus Burri und Claudia Stocker, Mitglieder der **Zürcher Konferenz für Weiterbildung ZKW**
www.zkw-zh.ch, info@zkw-zh.ch



Die Zürcher Hochschulen listen die Angebote für Berufsleute auf unter www.agenda.uzh.ch, www.weiterbildung.uzh.ch und www.zhaw.ch/de/zhaw/weiterbildung.html

(Bild: Peter Maurer, Weisslingen)